

The background image shows a farm scene. On the left, a black and white cow is in a stall with a yellow tag that reads '17'. In the center, a semi-transparent yellow box contains the main title. On the right, two men are examining a sample of feed in their hands. The overall scene is set in a barn with wooden stalls and a window with a wheel-like pattern in the background.

SANO FÜTTERUNGSKONZEPT RIND

Fresser und Bullen

HERZLICH WILLKOMMEN

Sehr geehrter Kunde,

Sehr geehrter Interessent,

wir freuen uns sehr, dass Sie sich für das Sano Fütterungskonzept für Fresser und Bullen interessieren.

Auf den folgenden Seiten finden Sie wichtige Informationen rund um das Thema Fütterung für

- Zukaufkälber
- Fresseraufzucht
- Bullenmast

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne unter +49 (0)8744 96010 oder per E-Mail unter info@sano.de zur Verfügung.

Zukaufkälber

ZUKAUFKÄLBER



Information Lebensphase: Zukaufkälber

In der ersten Woche nach dem Einstellen der Kälber steht die Verhinderung von Kälberverlusten im Vordergrund. Die Kälber sind durch den Transport in einen anderen Stall, durch die Zusammenlegung von Tieren, die sich nicht kennen, durch einen veränderten Keimdruck im neuen Stall einer besonderen Stresssituation ausgesetzt. In dieser Zeit sind sie besonders anfällig gegenüber Verdauungsstörungen und anderen Krankheiten. Es ist deswegen ratsam, den Tieren als erste Mahlzeit einen Elektrolyttrunk (**Sanolyte®**) mit zusätzlicher Energie und durchfallmindernden Bestandteilen anzubieten. Auch an die Kälbermilch und den Kälberstarter werden in dieser Phase besonders hohe Ansprüche gestellt.

Der Kälberstarter wird zur freien Verfügung, als ad libitum, angeboten. Rauhfutter, wie Silagen oder Heu, dagegen wird nur in ganz geringen Mengen gefüttert und am Besten unter den Kälberstarter gemischt. Eine Hand voll Heu und Maissilage pro Tier und Tag reichen hier bereits aus.

Zur Erhöhung der Kraffutteraufnahme und zur Vermeidung von Krankheiten muss den Kälbern unbedingt immer genügend Wasser zu Verfügung gestellt werden.

ZUKAUFKÄLBER



Das Sano Fütterungskonzept zielt auf die speziellen Leistungsziele der Zukaufkälber ab:

- vitale Kälber mit gesunder Verdauung
- Schutz vor Verdauungsstörungen und Durchfällen
- hohe tägliche Zunahmen
- schnelle Festfutteraufnahme
- kurze Tränkephase
- schnelle und gezielte Pansenausbildung
- geringe AufzuchtKosten

Bei Interesse kontaktieren Sie noch heute Ihren Sano Fachberater.

Bei weitergehenden Fragen stehen wir Ihnen auch gerne telefonisch unter +49 (0)8744 96010 oder per E-Mail unter info@sano-de zur Verfügung.

Fresseraufzucht

FRESSERAUFZUCHT



Information Lebensphase: Fresseraufzucht

Ab der 2. Woche bis zum Ende der Tränkezeit steht die Pansenentwicklung und damit verbunden eine hohe Festfutteraufnahme, im Vordergrund. Den Tieren wird neben der Kälbermilch (6 Liter pro Tag) auch weiterhin Kälberstarter zur freien Verfügung und Grundfutter nur in kleinen Mengen, z.B. eine Hand voll Heu und/oder Maissilage pro Tier und Tag, unter den Kälberstarter gemischt, angeboten. Die Fresser sollen in der Tränkephase möglichst viel Kälberstarter und wenig Grundfutter aufnehmen, weil durch den Kälberstarter die Entwicklung der Pansenzotten gefördert wird.

Erst nach der Tränkephase wird durch die Aufnahme größerer Mengen Grundfutter, also Silage, Heu und Stroh, das Pansenvolumen, als die Größe des Pansens, entwickelt. Wenn die Kälber 1,5 kg Kälberstarter fressen, können sie ihren Nährstoffbedarf über den Kälberstarter decken.

Nun wird die Milch abgesetzt.

Auf diese Weise lassen sich dauerhaft hohe Zunahmen in der Fresseraufzucht und Bullenmast erreichen.

Den Fressern muss unbedingt immer genügend Wasser gegeben werden, um die Kraftfutteraufnahme zu steigern. An die Kälbermilch und den Kälberstarter sind in dieser Phase der Aufzucht besondere Anforderungen zu stellen.

FRESSERAUFZUCHT



Das Sano Fütterungskonzept zielt auf die speziellen Leistungsziele der Fresseraufzucht ab:

- widerstandsfähige und ruhige Bullen
- hohe Tageszunahmen
- gesunde, feste Klauen und stabiler Knochenbau
- hohe Futterzunahmen (1.200 g bis 1.500 g pro Tag)
- beste Schlachtkörperqualität

Bei Interesse kontaktieren Sie noch heute Ihren Sano Fachberater.

Bei weitergehenden Fragen stehen wir Ihnen auch gerne telefonisch unter +49 (0)8744 96010 oder per E-Mail unter info@sano-online.de zur Verfügung.

Bullenmast

BULLENMAST



Information Lebensphase: Bullenmast

In der Bullenmast tritt die Maximierung der Leistung in den Vordergrund. Eine hohe Futteraufnahme, hohe tägliche Zunahmen und beste Schlachtkörperqualitäten sind die wichtigsten Voraussetzungen, um in der Bullenmast Geld verdienen zu können.

Das Erreichen der oben genannten Ziele setzt insbesondere eine erfolgsorientierte Fütterung der Tiere voraus. Das bedeutet, dass die Bullen ausreichend mit Nährstoffen, Mineralien und Vitaminen versorgt werden müssen, um entsprechende Ergebnisse zu erzielen. Die Fütterung der Bullen gestaltet sich relativ einfach.

Die mit Abstand häufigste Methode der Bullenmast stellt die sogenannte "Maissilagemast" dar. Hierbei bekommen die Bullen täglich ca. 3 - 4kg Krafftutter (2 - 3kg Getreide + 1kg Sojasschrot), 150g der Wirkstoffkombination **Bumisan®** oder **Bully®** und Maissilage ad libitum angeboten.

BULLENMAST



Das Sano Fütterungskonzept zielt auf die speziellen Leistungsziele der Bullenmast ab:

- widerstandsfähige und ruhige Bullen
- hohe Tageszunahmen
- gesunde, feste Klauen und stabiler Knochenbau
- hohe Futterzunahmen (1.200 g bis 1.500 g pro Tag)
- beste Schlachtkörperqualität

Bei weitergehenden Fragen stehen wir Ihnen auch gerne telefonisch unter +49 (0)8744 96010 oder per E-Mail unter info@sano-online.de zur Verfügung.



Vielen Dank für die Interesse am Sano Fütterungskonzept für Fresser und Bullen.

Bei Fragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne unter der Telefonnummer +49 (0)8744 96010 oder per E-Mail unter info@sano.de zur Verfügung.

Sano